



Pressemitteilung

18. Dezember 2023

Heiligabend im Hofbräuhaus: kmfv feiert Weihnachten mit 600 wohnungslosen Gästen

München – Seit über 70 Jahren lädt der kmfv Münchner Bürgerinnen und Bürger ohne eigenen Wohnraum an Heiligabend zu seiner traditionsreichen Weihnachtsfeier ein, die dieses Jahr wieder im Hofbräuhaus stattfinden wird. Hierzu werden etwa 600 Gäste erwartet, denen in ihrer schwierigen Lebenssituation, insbesondere an diesem Abend, Heimat und Geborgenheit gegeben wird. Mit vor Ort sein wird auch Kardinal Reinhard Marx, um gemeinsam mit den Bedürftigen Weihnachten zu feiern.

Über das gesamte Jahr hinweg setzt sich der kmfv für die Belange wohnungsloser Menschen ein. Daher ist es ihm eine Herzensangelegenheit, für diese Menschen insbesondere an Heiligabend da zu sein, um mit ihnen gemeinsam Weihnachten zu feiern. Auch in diesem Jahr wird der kmfv dabei wieder von ca. 100 ehrenamtlichen Helfenden unterstützt, die den etwa 600 Gästen im Münchner Hofbräuhaus einen schönen Abend bescheren. Der festlich geschmückte Saal, das gemeinsame Singen von Weihnachtsliedern, die musikalische Begleitung durch die Live-Band „The Holly Rocks“ sowie das reichliche Weihnachtsessen (Rinderbäckchen mit Serviettenknödeln und Marktgemüse) lassen wieder eine friedvolle und angenehme Weihnachtstimmung aufkommen.

Als Höhepunkt der Veranstaltung wird Kardinal Marx das Weihnachtsevangelium verlesen und sich mit einer Ansprache an die Gäste wenden. Ebenso wird der stellvertretende Vereinsratsvorsitzende des kmfv, Stephan Heinle, vor Ort sein. „Wir freuen uns sehr, dass wir auch in diesem Jahr wieder die Weihnachtsfeier veranstalten können. Es ist so eminent wichtig, dass wir gerade an Heiligabend zu dieser Uhrzeit, wo Familien zuhause beisammensitzen und die Bescherung stattfindet, für unsere Gäste da sind, die eine solchen familiären Rahmen nicht haben. Für uns ist es entscheidend, dass sie einen schönen, besinnlichen Abend verbringen, Gemeinschaft erleben und sich als Teil der Gesellschaft fühlen. Und dies an einem zentralen Ort in München, wie es eben das Hofbräuhaus ist“, erklärt Heinle. Zum Abschluss der Feier wird den Gästen jeweils ein Geschenk überreicht.

Finanziert wird der Abend durch Spenden der Mitglieder des kmfv und des Adventskalenders für gute Werke der Süddeutschen Zeitung sowie durch Zuschüsse des Erzbischöflichen Ordinariats der Erzdiözese München und Freising und der Landeshauptstadt München. Des Weiteren unterstützen das Staatliche Hofbräuhaus in München und die MVG die Veranstaltung. Die Weihnachtsfeier findet ab 18 Uhr im Hofbräuhaus, Festsaal 2. OG, am Platzl 9 in 80331 München statt. Einlass ist ab 17 Uhr. Die Vergabe der Eintrittskarten erfolgt durch die Organisationen der Wohnungslosenhilfe.

Katholischer
Männerfürsorgeverein
München e.V.

Ralf Horschmann

Leitung Stab
Öffentlichkeitsarbeit

Katholischer
Männerfürsorgeverein
München e.V.
Kapuzinerstraße 9D
80337 München
Tel. 49 (0)89 / 5 14 18 – 30
ralf.horschmann@kmfv.de

www.kmfv.de



Über den kmfv

Der Katholische Männerfürsorgeverein München e.V. (kmfv), gegründet am 19. April 1950, ist ein in der Erzdiözese München und Freising tätiger, caritativer Fachverband. Dem Auftrag seines Gründers Adolf Mathes folgend, wendet sich der Verein an wohnungslos, arbeitslos, suchtkrank und straffällig gewordene Mitbürgerinnen und Mitbürger. Der kmfv beschäftigt rund 620 Mitarbeitende. In über 60 Fachdiensten, Einrichtungen und Projekten werden insgesamt etwa 1800 Plätze für Hilfesuchende angeboten und ca. 8.000 Menschen jährlich betreut. Der kmfv pflegt dabei eine Organisationskultur, die geprägt ist durch Partnerschaft und den zielgerechten Einsatz der fachlichen und ökonomischen Ressourcen. Als Träger und Fachverband ist der kmfv ein vertrauenswürdiger und zuverlässiger Partner der mit der sozialen Arbeit befassten Behörden und der im selben Arbeitsfeld tätigen Fachorganisationen. Der Verein ist bestrebt, durch Zusammenarbeit und Austausch mit seinen Partnern dem betroffenen Mitmenschen ein effizientes Hilfenetz zur Verfügung zu stellen.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.kmfv.de

